



GDCh-Fachgruppe Umweltchemie & Ökotoxikologie Mitgliederversammlung 2025

www.gdch.de/ucoet

23. September 2025

Dessau-Roßlau



Gedenken an die verstorbenen Mitglieder

Prof. Dr. Walter Kaminsky (2024)

Dr. Jörg Wörner (2024)

Prof. Dr. Lars Draack (2025)

Dr. Hans Dvorak (2025)

Zeitraum: 25.09.2024 – 01.08.2025



Agenda



1. **Begrüßung**
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. November 2024
Agenda
2. Bericht des Vorstands
3. Veranstaltungen
4. Junge Umweltchemie & Ökotoxikologie (jUCÖT)
5. Aus den Arbeitskreisen
6. *Mitteilungen der Fachgruppe Umweltchemie & Ökotoxikologie*
7. Verschiedenes



1. **Begrüßung**
Protokoll der MV vom 07.11.2024
Agenda

Protokollführung



2. Bericht des Vorstands



Themen

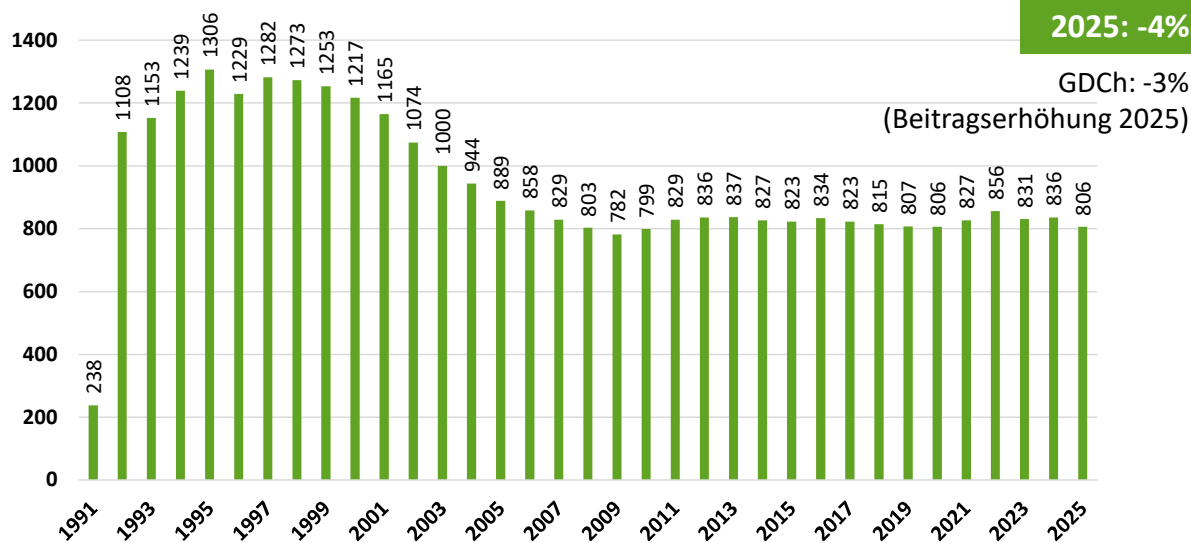
1. Mitgliederentwicklung
2. Finanzen
3. Postgradualstudium „Fachökotoxikologie“ (zusammen mit SETAC GLB)
4. Aktivitäten des Vorstandes



2. Bericht des Vorstands



Mitglieder 1991ff (jeweils zum 01.01. d.J.)



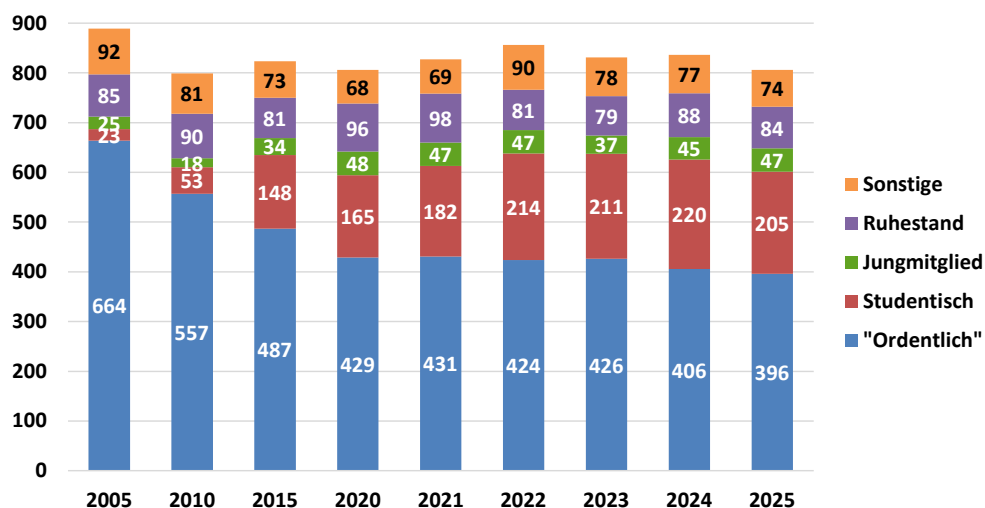
© GDCh 2025



2. Bericht des Vorstands



Mitglieder nach Beitragsklassen (absolut; jeweils zum 01.01. d.J.)



Sonstige: assoziiert, Sonderbeiträge, Firmen, Institute/Bibliotheken, stellungslos, in Ausbildung, lebenslang

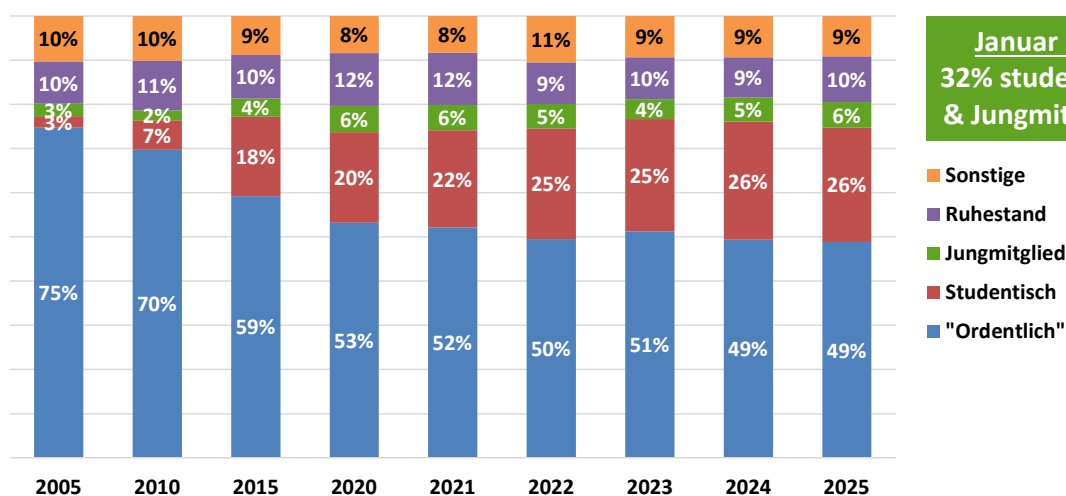
© GDCh 2025



2. Bericht des Vorstands



Mitglieder nach Beitragsklassen (prozentual; jeweils zum 01.01. d.J.)

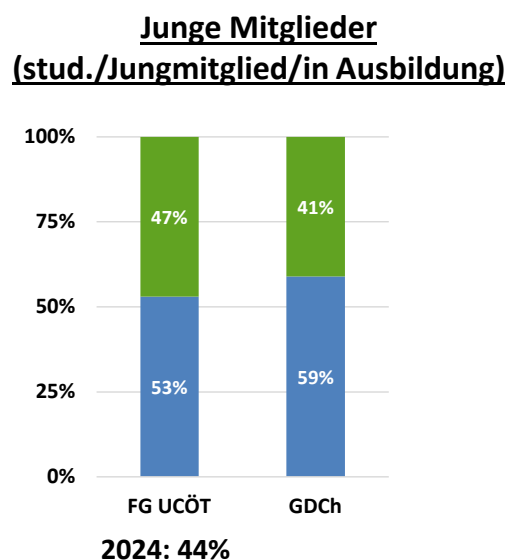
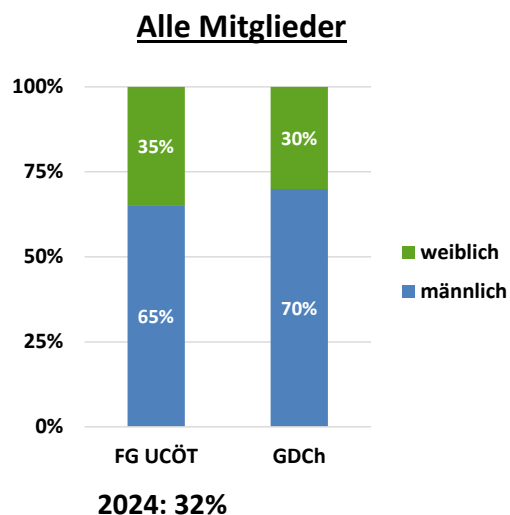


Januar 2025
32% studentische
& Jungmitglieder

Sonstige: assoziiert, Sonderbeiträge, Firmen, Institute/Bibliotheken, stellungslos, in Ausbildung, lebenslang

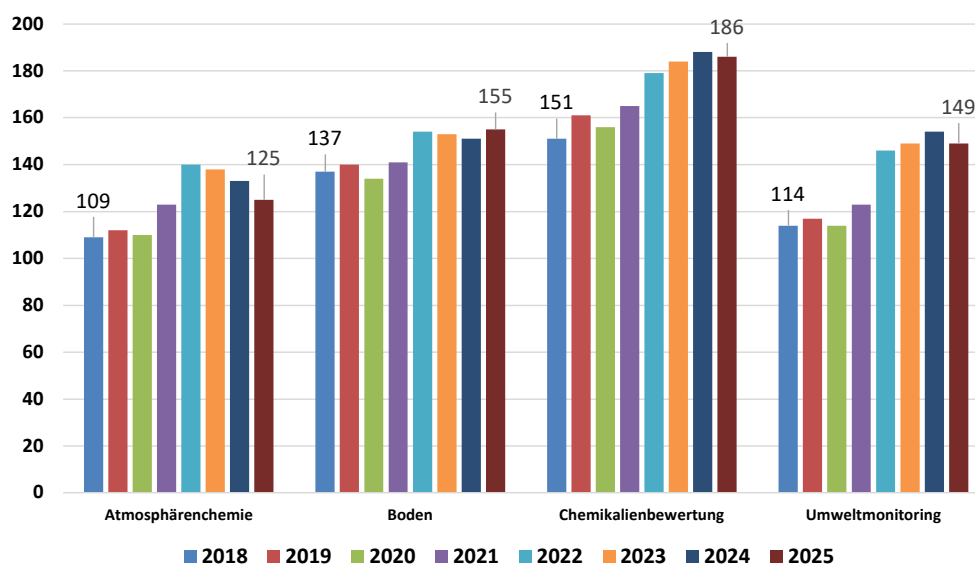
2. Bericht des Vorstands

Geschlechterverteilung (01.01.2025)



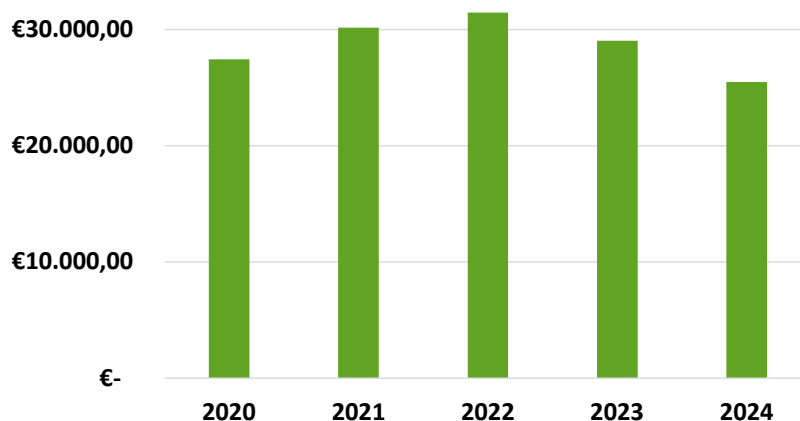
2. Bericht des Vorstands

AK-Mitglieder 2018ff (jeweils zum 01.01. d.J.)



2. Bericht des Vorstands

Finanzen 2020ff (jeweils zum 31.12. d.J.)



2. Bericht des Vorstands

Postgradualstudium „Fachökotoxikologie“ (zusammen mit SETAC GLB)

PGS-Gremium

2022	2023	2024	2025
Prof. Dr. Rolf-Alexander Düring	Prof. Dr. Rolf-Alexander Düring	Prof. Dr. Rolf-Alexander Düring	Prof. Dr. Rolf-Alexander Düring
Dr. Sylvie Drahorad	Dr. Sylvie Drahorad	Dr. Sylvie Drahorad	Dr. Sylvie Drahorad
Dr. Benjamin Daniels	Dr. Benjamin Daniels	Dr. Benjamin Daniels	Dr. Benjamin Daniels
Prof. Dr. Thomas Braunbeck	Prof. Dr. Thomas Braunbeck	Prof. Dr. Thomas Braunbeck	Prof. Dr. Thomas Braunbeck
Prof. Dr. Henner Hollert	Prof. Dr. Henner Hollert	i.V. Prof. Dr. Peter Ebke	
Dr. Markus Telscher	Dr. Martin Brüggemann	Dr. Martin Brüggemann	Dr. Martin Brüggemann

Von den Fachgesellschaften
entsandt

Aus der Kursleiterschaft
gewählt

Stand: Februar 2024

Das PGS-Gremium besteht aus:

2 Mitglieder -> werden von den Fachgesellschaften entsendet (Amtszeit bestimmen die Fachgesell.)

4 Mitglieder -> von den Kursleitern aus der Kursleiterschaft gewählt (Amtszeit jeweils 4 Jahre)

Vorsitz

Das PGS-Gremium wählt aus seinen Reihen im zweijährigen Turnus den Vorsitz

2. Bericht des Vorstands

PGS Teilnehmerzahlen

Teilnehmerzahlen sind stabil und ähnlich zu vorherigen Jahren

Kurse 2025	Teilnehmende
Biomonitoring und Strategien zur retrospektiven Bewertung	15
Aquatische Ökotoxikologie	18
Molekulare Wirkmechanismen und Wirkungen auf die Zelle	16
Histologische Methoden in der Ökotoxikologie	2
Alternativmethoden (erst im November, bisherige Anmeldungen)	8
Teilnehmende Gesamt	59
Abschlüsse	5

2. Bericht des Vorstands

PGS Kursangebot

- Aufgrund auslaufender Kurse bis 2027 sind Nachbesetzungen und eine Neuaufrstellung des PGS-Programms zwingend nötig
- PGS-Gremium aktiv auf der Suche nach Interessenten (siehe auch Sitzung am 22.9. im Rahmen der Umwelt 2025)

Zukunft des PGS Ökotoxikologie – Ihre Ideen sind gefragt!

Das Postgradualstudium (PGS) Ökotoxikologie wird überarbeitet – und Sie können mitgestalten!

Gesucht werden:

- ☒ Neue Kursthemen
- ☒ Kursleitende und Mitgestaltende
- ☒ Ideen zur Weiterentwicklung

Kurs

Alternativmethoden	➡ auslaufend
Aquatische Ökotoxikologie	
Biomonitoring und Strategien zur retrospektiven Bewertung	➡ auslaufend
Environmental Exposure Assessment	➡ auslaufend
Grundlagen der Ökologie	➡ auslaufend
Grundlagen der Toxikologie	➡ auslaufend
Landschaftsmaßstab – Integrative Aspekte	➡ ausgesetzt
Molekulare Wirkmechanismen und Wirkungen auf die Zelle	➡ auslaufend
Regulatorische Ökotoxikologie	
Umweltchemie	
Statistik in der Ökotoxikologie	
Terrestrische Ökotoxikologie	➡ auslaufend



2. Bericht des Vorstands



Aktivitäten

- **Sitzungen:** Oktober 2024, Januar 2025 (F2F in Frankfurt), März 2025, Juli 2025 (F2F in Frankfurt), September 2025 (erweiterte Sitzung mit AK)
- Vorbereitung „Umwelt“-Tagungen für 2025 und 2026
- Diskussion um Vortragsserie, um Themen der FG vor Ort bekannter zu machen
- Mitteilungen
 - Editorials
 - Umfrage
 - Klausur des Vorstandes über Zukunft der Mitteilungen im Juli 2025
- Sponsoring: fördernde GDCh-Mitglieder; „Angebote“
- LinkedIn
- PFAS TT: Workshop in Berlin; TFA



3. Veranstaltungen



- German PharmTox Summit (25.-28.03.2025, Hannover)
- Beteiligung am PFAS Workshop (07.-08.04.2025, Berlin)
- EuChemS DCE: ICCE 2025 (08.-12.06.2025, Belgrad)
- Umwelt 2025 (22.-24.09.2025, Dessau-Roßlau), inkl. Mitgliederversammlung
- Veranstaltungen des jUCÖT
- AK-Treffen



3. Veranstaltungen



Save-the-date

- Jahrestagung der Wasserchemischen Gesellschaft 2026 in Kiel
- EuChemS: 10th European Chemistry Congress 2026 (12. – 16.07.2026, Antwerpen)
- Umwelt 2026 (02. – 04.09.2026, Duisburg-Essen)
- EuChemS DCE: ICCE 2027 in Gdansk



jUCÖT Vorstand 2025



Mehmet Ali Inal

Wuppertal



Angus Rocha Vogel

Magdeburg

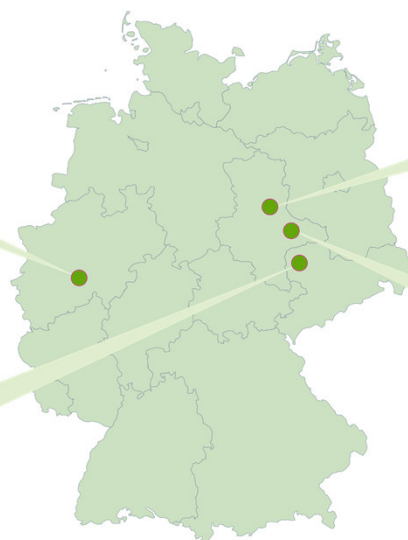
Vanessa Saalmann

Leipzig



Dominik Nerlich

Dessau-Roßlau



© GDCh 2025



Das Junge Umweltforum



Münster

Gießen

2013	2015	2017	2021	2023	2024
Burg Blomberg	Burg Blomberg		online	Muttenz (CH)	

© GDCh 2025



Perspektiventage



- Ziel: Einblicke in den späteren **Beruf**
- seit **2014** bei unterschiedlichen Betrieben
Forschung, Industrie und Behörde
- bisher 9 Perspektiventage

Hydrotox GmbH
Freiburg (Breisgau)

2025



Perspektiventag bei Hydrotox Labor für Ökotoxikologie und Gewässerschutz GmbH
© Christoph Hafner

Max-Planck-Institute
Mainz

2024

Currenta GmbH & Co OHG
Leverkusen



Perspektiventag bei den MPis in Mainz 2024
© Mehmet Ali Inal

2022

ibacon GmbH
Roßdorf





Was tun wir sonst noch?



Ziel: mehr Jungmitglieder, bessere Vernetzung (auch innerhalb Fachgruppe)

1. Ansprechbar und online präsent sein, Webseite aktualisieren

<https://www.linkedin.com/company/fachgruppe-umweltchemie-und-ökotoxikologie-der-gdch>
(Fachgruppe Umweltchemie und Ökotoxikologie der GDCh)

2. jUCÖT-interner Newsletter (ca. 1x im Monat)

3. Gezieltes Ansprechen von Arbeitsgruppen und Universitäten

mit Ausrichtung in Umweltchemie und Ökotoxikologie
(bisher noch wenig erfolgreich)



5. Aus den Arbeitskreisen



AK Atmosphärenchemie (AKAC) – H. Herrmann

Der AKAC tagt zusammen mit dem Arbeitsausschuß Feinstäube (AAF, von GDCh, DECHEMA und KRdL) und dem Gemeinschaftsausschuß Chemie, Luftqualität, Klima (CLK, von GDCh, DECHEMA und DBG) - Gemeinsame Sitzungen etwa im Berichtszeitraum:

02.12.2024: Sitzung zum Thema „Eine mögliche zukünftige Wasserstoffwirtschaft: Einfluss auf Atmosphäre und Klima“, Fünf Vorträge von Referenten Zellner, Wege, Scholz, Glöckle und Rothe, Onlinemeeting, ca. 15 Teilnehmer

Gepl. Herbst/Winter 2025: Nächste Sitzung zum Thema „Mikro- und Nanoplastik (MNP) in atmosphärischen Partikeln: Stand und Wirkungen“, Sitzung ist in Vorbereitung. Beteiligung anderer AK wird diskutiert

In Arbeit: Revision der Stellungnahmen der Ausschüsse zu Feinstaub und Luftqualität



5. Aus den Arbeitskreisen



Boden



5. Aus den Arbeitskreisen



Chemikalienbewertung (1)

- Ziel des AKs: Vernetzung und offener Austausch über Chemikalienbewertung/Regulatorik aus verschiedenen Blickwinkeln, wie Wissenschaft, Industrie, Behörden, NGOs ...
- Aktueller AK Vorstand:
 - Kevin Klipsch (EBRC Consulting GmbH, Hannover), kk@ebrc.de
 - Marion Letzel (Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg), marion.letzel@lfu.bayern.de
- 2-3 AK Sitzungen pro Jahr, 1x in Präsenz, sonst online
- Jeweils ein Schwerpunktthema mit 2-3 Vorträgen
- Ankündigung der Sitzungen per Mailverteiler und LinkedIn
- Protokolle im Mitteilungsblatt der FG, Vortragsfolien stehen Mitgliedern zur Verfügung



5. Aus den Arbeitskreisen



Chemikalienbewertung (2)

Aktuelle Themen

April 2025: Essential Use & Sozioökonomische Analyse

Silke Gabbert (RIVM): Der Essential Use Ansatz: Eine Einschätzung zu möglichen Chancen und Risiken für das Risikomanagement von Chemikalien

Karen Thiele (UBA): Sozioökonomische Bewertung im Chemikalienmanagement: Theorie und Praxis

Juni 2025: Endokrine Disruptoren

Gemeinsame Sitzung mit dem Fachausschuss (Öko)toxikologische Verfahren der Wasserchemische Gesellschaft

Kathrin Eichbaum (EBRC Consulting, Hannover): Bewertung Endokriner Disruptoren aus regulatorischer Sicht – CLP, REACH, Biozide, Pflanzenschutz

Cornelia Kienle (Oekotoxzentrum, Zürich) und **Sebastian Buchinger** (Bundesanstalt für Gewässerkunde, Koblenz): Standardisierte Verfahren zur effektbasierten Detektion endokriner Disruptoren

Nächste Sitzung:

18. November 2025, Frankfurt am Main, Thema voraussichtlich: Kosmetika & Duftstoffe
Infos & Anmeldung bei Kevin Klipsch (kk@ebrc.de)



5. Aus den Arbeitskreisen



Umweltmonitoring

Etwa 150 offizielle Mitglieder, dazu ca. 90 Interessierte in separater Mailingliste

Letztes Treffen: Januar 2025

- Schwerpunkt: „Monitoring von (Industrie)abwasser: Praxis und Perspektiven in Deutschland, Österreich und der Schweiz“
- Austausch innerhalb des DACH-Raums
- 5 Vortragende, ca. 90 Teilnehmende (Rekord!)

Nächstes Treffen: November 2025 (vrs! 10.Nov.)

- Schwerpunkt: „Herausforderungen für das Umweltmonitoring durch die Umsetzung des EU Green Deal“
- Diskussion der zusätzlichen bzw. verschärften Messverpflichtungen durch die Anforderungen der neuen Luftqualitäts-RL, der UQN-RL für Oberflächengewässer und der Grundwasser-RL
- Vorträge zu Mikroplastik, Luftmonitoring, Pyrethroiden, Bisphenolen

6. EuChemS: Division of Chemistry and the Environment

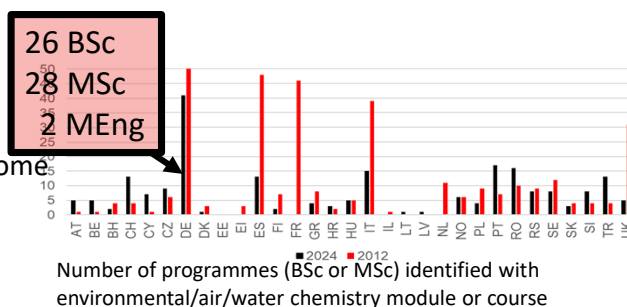
Environmental Chemistry in today's higher education landscape ?

Representation of Environmental Chemistry in BSc and MSc programmes in Europe 2024/25 – where, which contents, which purposes ?

(Gerhard Lammel, Ivana Ivančev-Tumbas, Ester Heath)

- addressed 400+ institutes/departments
- identified 220 programmes, but only 90 programmes (so far) filled detailed information in questionnaire

→ ca. 30% of existing programmes not reached, in some countries even >70% (UK, FR, NL ...)

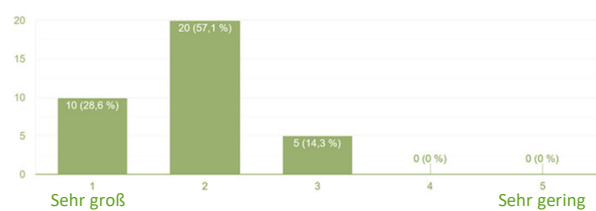


7. Mitteilungen

Einige Schlaglichter auf unsere Umfrage im Sommer 2025:

Wie schätzen Sie den Beitrag der Mitteilungen zur Identität der Fachgruppe ein?

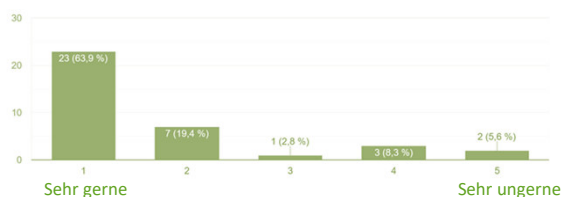
35 Antworten



Präferiertes Publikationsformat:

Als pdf-Dokument auf der Fachgruppen-Homepage

36 Antworten



Themenwünsche	Vorschläge für neue Formate
Beiträge aus der Industrie	Kurzzusammenfassungen von interessanten Publikationen von FG-Mitgliedern (inkl. Link zum Paper)
Umweltchemie	Hefte zu aktuellen Schwerpunktthemen
Kreislaufwirtschaft	Aktuelle Projekte von Fachgruppenmitgliedern, insbesondere Doktoranden oder Post-Docs
Natur- und Landschaftsschutz	Aktuelle regulatorische und umweltpolitische Aspekte
Berichte von Tagungen/Veranstaltungen	Vernetzung von Mitgliedern (verschiedener Fachgruppen) der GDCh (z.B. durch Hinweis auf Formate anderer FG)
	Hinweise auf aktuelle Fachökotox-Kurse

7. Mitteilungen

Zukünftige Pläne

Bewährte Ziele:

- Informationsaustausch zu aktuellen Arbeiten von FG-Mitgliedern
- Sichtbarkeit der Fachgruppe nach Außen

Neue organisatorische Struktur:



Editorial Board:

- Inhaltliche Erstellung der Mitteilungen
- Ca. 3 Personen
- Wird vom Vorstand berufen
- Amtszeit: frei, gerne 3 Jahre
- Ehrenamtlich

Sie haben Lust mitzuwirken?

- E-Mail an Stefanie.Wieck@uba.de
- Konstituierende Sitzung des Editorial Boards im Oktober



Layout:

- Diskussion im Editorial Board folgt
- Eventuell externe Dienstleistung

8. Verschiedenes

Mentoring in der GDCh:

- Ziel: gemeinsames Verständnis von Mentoring innerhalb der GDCh entwickeln sowie bestehende Angebote transparent für die Community sichtbar machen
- Workshop: „Mentoring in der GDCh – Gemeinsam Zukunft gestalten: Definition, Angebote und Bedarfe“ (Frühjahr 2026 in Frankfurt)
 - Was bedeutet Mentoring in der GDCh?
 - Welche Bedürfnisse haben unsere Mitglieder hinsichtlich Mentoring?
 - Welche bestehenden Angebote gibt es, und welche neuen Formate wären wünschenswert?
 - Wie können wir eine gemeinsame Definition und Kriterien entwickeln, die als Grundlage dienen?
 - Welche Elemente sollten in unserem Mentoring-Programm integriert werden?
 - Wie können wir sowohl externe als auch interne Ressourcen und Kooperationen gezielt für unser Mentoring nutzen?
 - Wie sichern wir die Nachhaltigkeit unserer Mentoring-Aktivitäten?
- Einladung eines FG-Mitglieds → Interesse? Bis zum 15. Oktober beim Vorstand melden.

**Vielen Dank
für
Engagement & Teilnahme!**

